

Heiko Falk

Grundlagen der Betriebssysteme (CS2100.003)
Erfasste Fragebögen = 71



Globalwerte

Struktur (Skalenbreite: 6)



Klarheit der Stoffvermittlung (Skalenbreite: 6)



Lehrverhalten der/des Lehrenden (Skalenbreite: 6)



Weitere Aspekte der Lehre (Skalenbreite: 6)



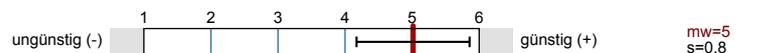
Lernzuwachs (Skalenbreite: 6)



Interessenförderung (Skalenbreite: 6)



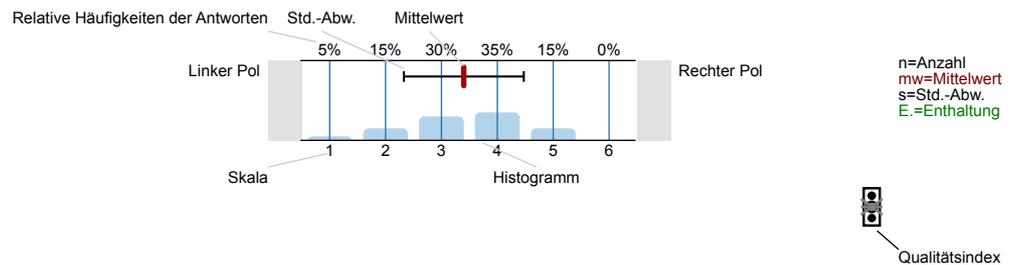
Gesamtbeurteilung (Skalenbreite: 6)



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

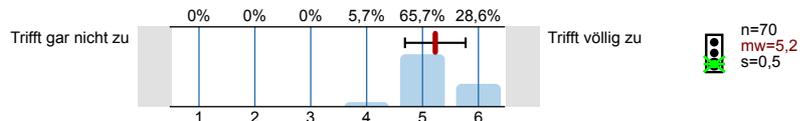


Erklärung der Ampelsymbole

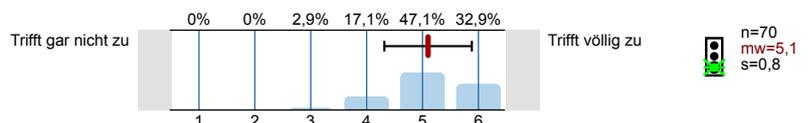
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

Struktur

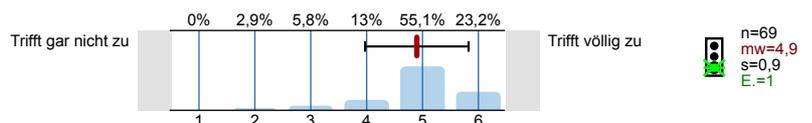
^{1_A)} Die Vorlesung folgt einer sehr gut nachvollziehbaren Gliederung über das Semester hinweg.



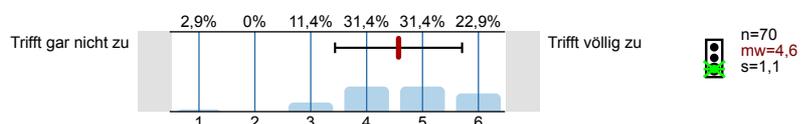
^{1_B)} Die Gliederung des Stoffes (roter Faden) ist an jedem Termin der Vorlesung sehr gut nachvollziehbar.



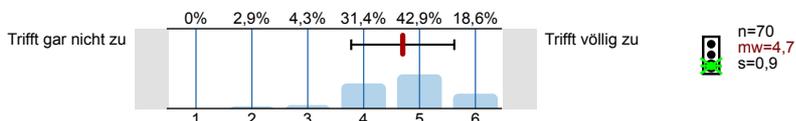
^{1_C)} Der Dozent gibt immer hilfreiche Zusammenfassungen und Stoffübersichten.



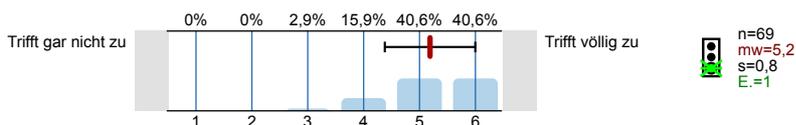
^{1_D)} Die eingesetzten Materialien (z.B. Folien, Skripte) sind eine sehr große Hilfe beim Verstehen des Inhalts.



1.E) Die eingesetzten Materialien (z.B. Folien, Skripte) sind immer übersichtlich gestaltet.

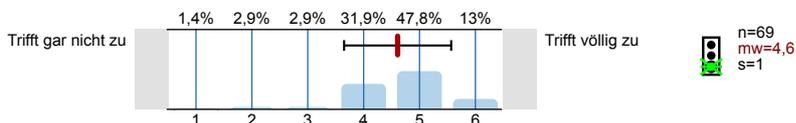


1.F) Didaktische Hilfsmittel (z.B. Tafel, Beamer, Overhead usw.) unterstützen die Vorlesung stets in sinnvoller Weise.

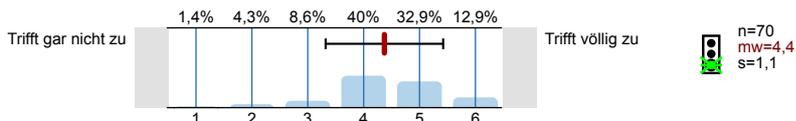


Klarheit der Stoffvermittlung

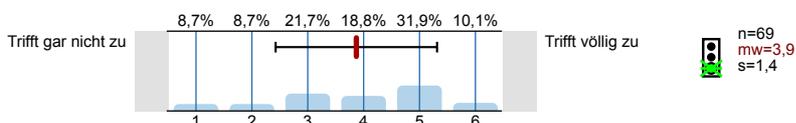
2.A) Das Tempo der Stoffvermittlung ist stets angemessen.



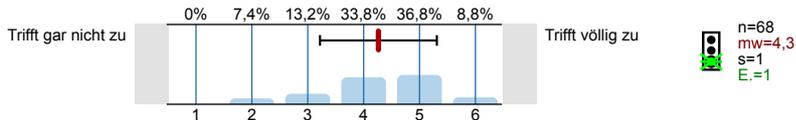
2.B) Der Lernstoff ist nicht zu schwer.



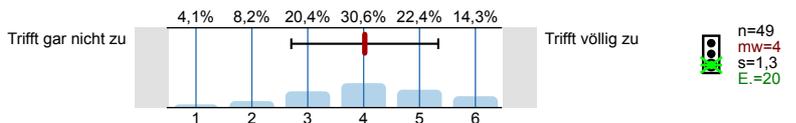
2.C) Ich hatte ausreichend Vorwissen, um die Inhalte gut verstehen zu können.



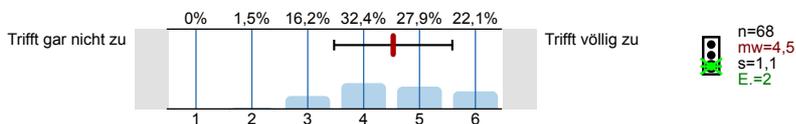
2.D) Die Inhalte der Vorlesung werden in angemessenem Umfang durch Praxisbezüge/Anwendungsbezüge veranschaulicht.



2.E) Der Stoff wird sehr gut mit Experimenten oder der Schilderung von Experimenten illustriert.

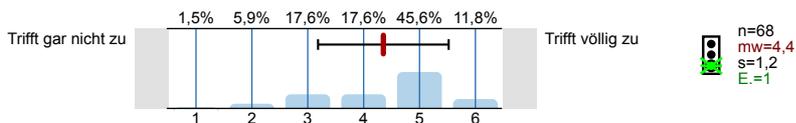


2.F) Der Stoff wird sehr gut mit Beispielen veranschaulicht.

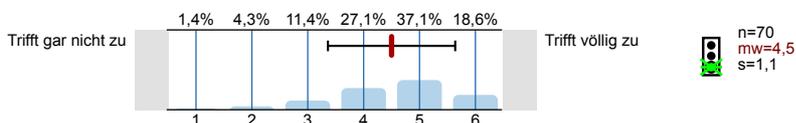


Lehrverhalten der/des Lehrenden

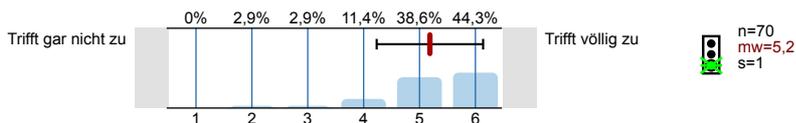
3.A) Der Dozent gestaltet die Vorlesung abwechslungsreich.



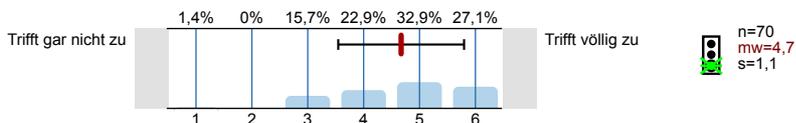
3.B) Der Dozent hält die Vorlesung in für mich stets interessanter Form.



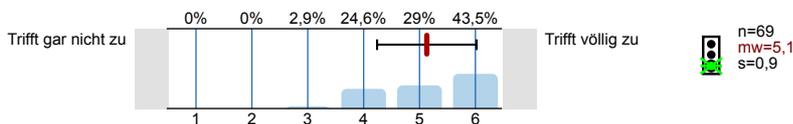
3.C) Der Dozent schafft es immer, den Kontakt mit der Zuhörerschaft zu halten (z.B. Blickkontakt).



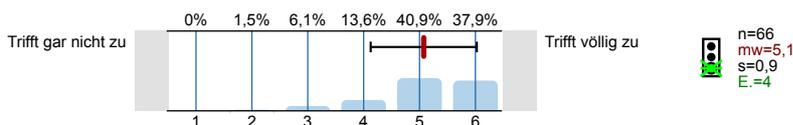
3.D) Der Dozent motiviert stets zu einer aktiven Teilnahme (z.B. Fragen stellen, Diskussion).



3_E) In der Vorlesung herrscht eine sehr angenehme Atmosphäre.

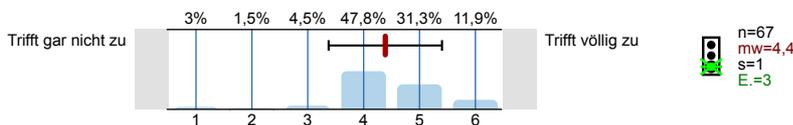


3_F) Der Dozent geht immer angemessen mit Störungen um (z.B. Lärm oder Störungen von außen, durch Teilnehmer oder Technik usw.).

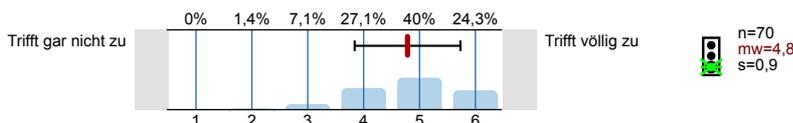


Weitere Aspekte der Lehre

4_A) Der Dozent stellt häufig Querbezüge zwischen den Inhalten her.

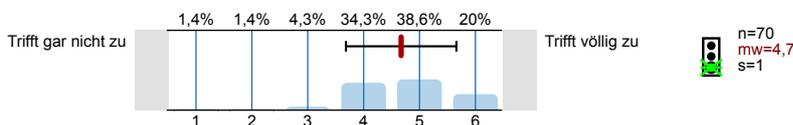


4_B) Schwierige Sachverhalte werden stets verständlich erklärt.

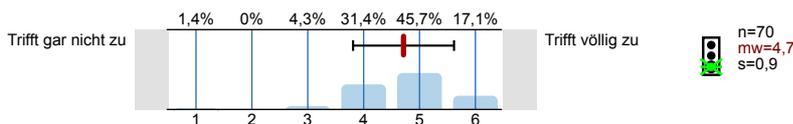


Lernzuwachs

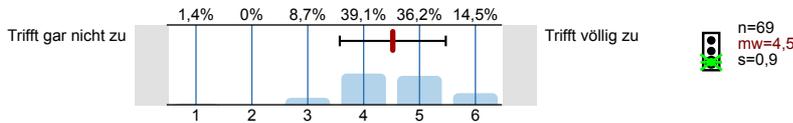
5_A) Mein Wissensstand ist nach der Vorlesung wesentlich höher als vorher.



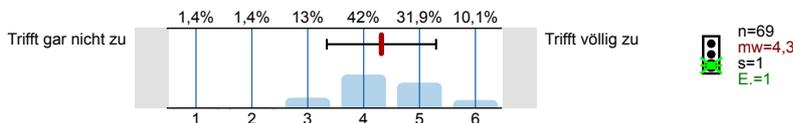
5_B) Ich verfüge jetzt über ein deutlich grundlegendes Verständnis als vor der Vorlesung.



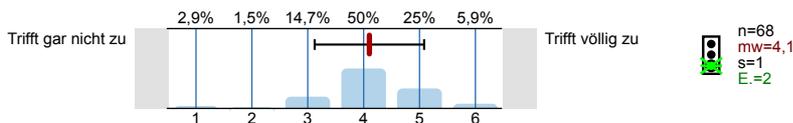
5_C) Ich habe die wichtigsten Inhalte sehr gut verstanden.



5_D) Aufgrund dieser Vorlesung kann ich einen guten Überblick über das behandelte Thema geben.

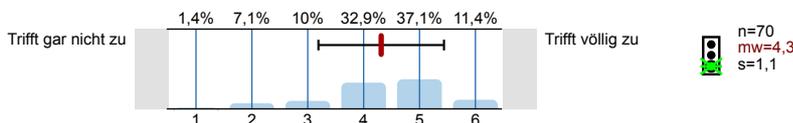


5_E) Aufgrund dieser Vorlesung kann ich die behandelten, komplizierten Sachverhalte anschaulich darstellen.

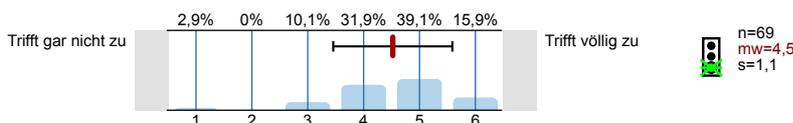


Interessenförderung

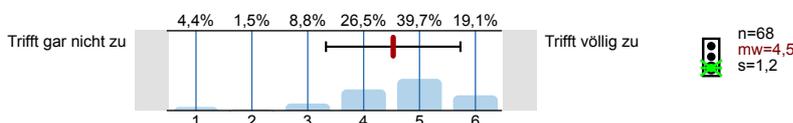
6_A) In dieser Vorlesung lerne ich Dinge, die mich begeistern.



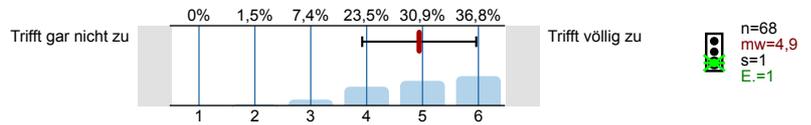
6_B) Die Vorlesung fördert mein Interesse am Stoffgebiet.



6_C) Die Vorlesung fördert mein Interesse am Studium.

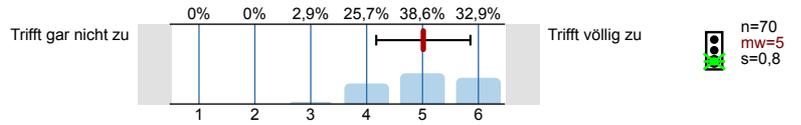


6_D) Ich würde diese Vorlesung weiterempfehlen.



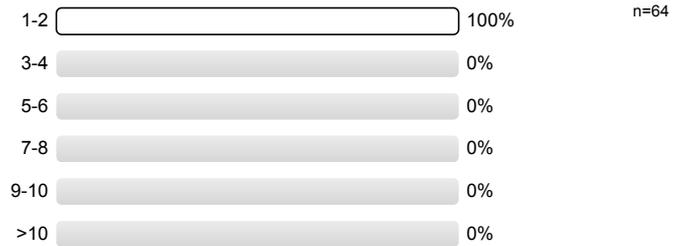
Gesamtbeurteilung

7_A) Alles in allem ist die Vorlesung sehr gut.



Fachsemester

8_A) In welchem Fachsemester studieren Sie?



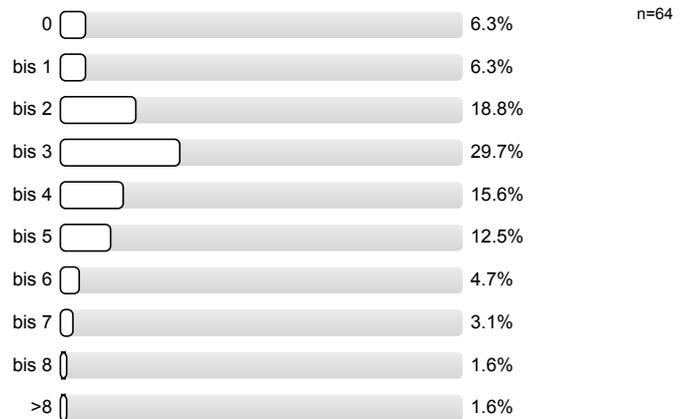
Besuchsgrund

9_A) Warum besuchen Sie diese Vorlesung?



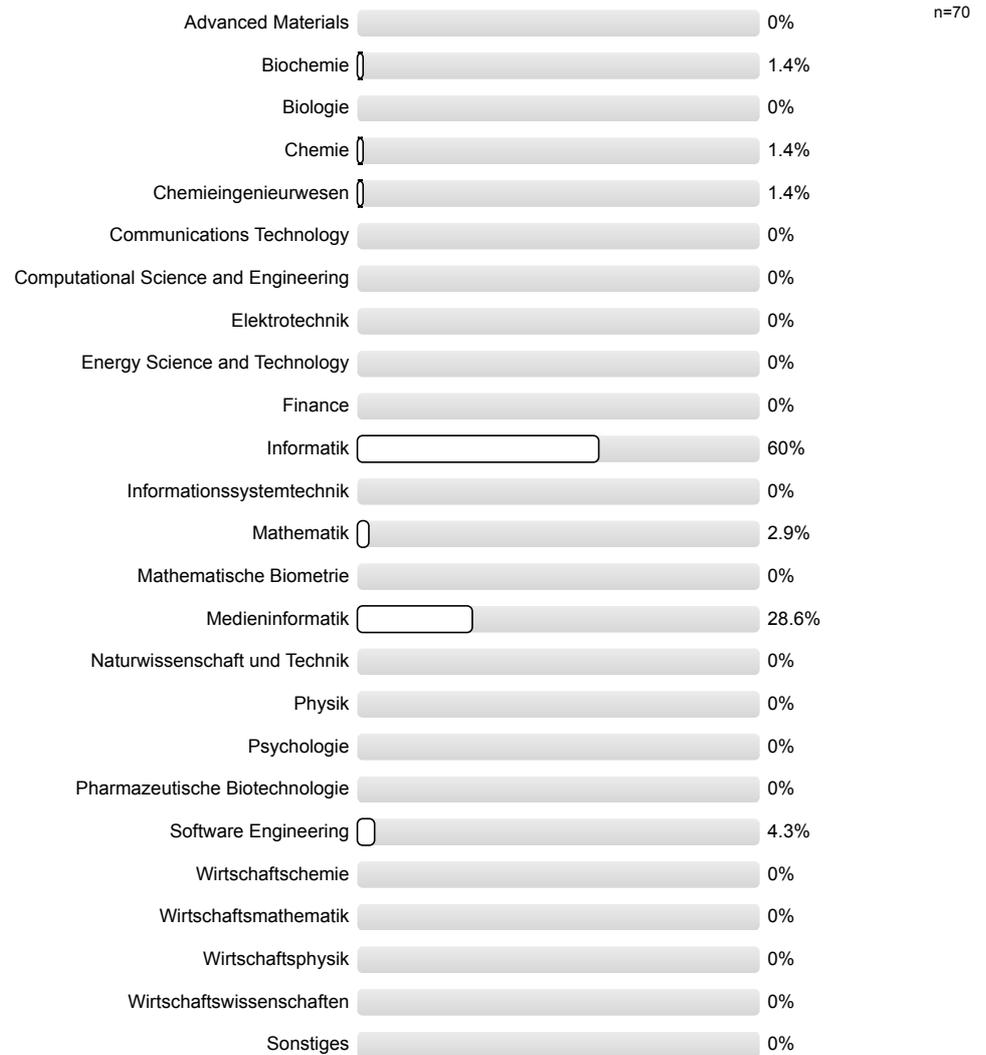
Vor- und Nachbereitungszeit

10_A) Wie viel Vor- und Nachbereitungszeit bringen Sie für diese Vorlesung auf (Std/Woche)?



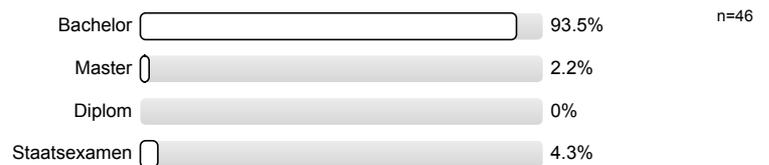
Studienfach

11_A) Studienfach



Abschluss

12_A) Abschluss

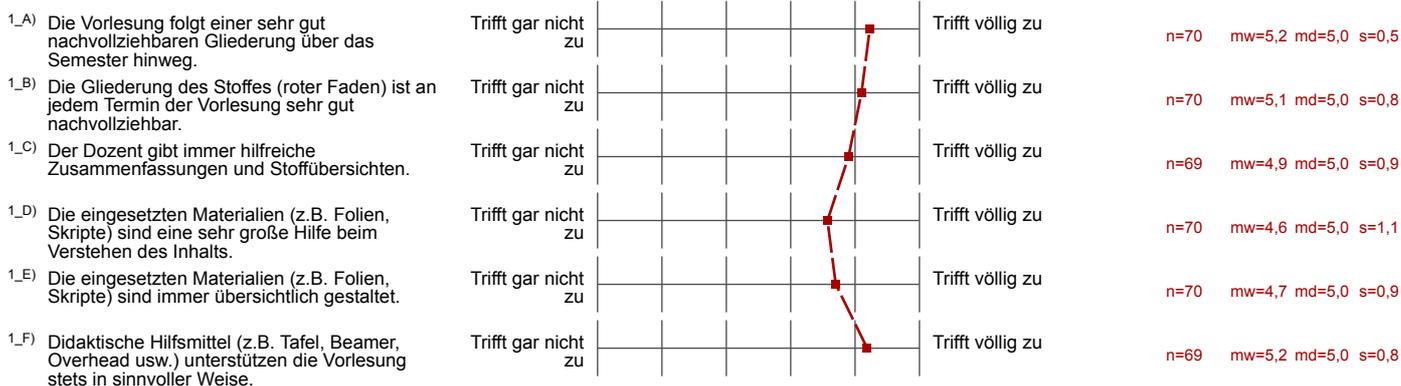


Profillinie

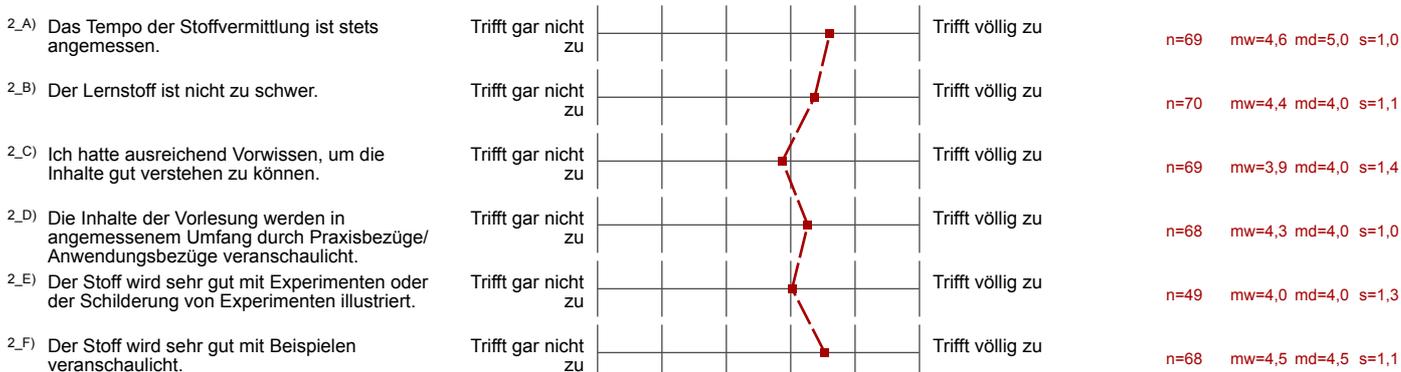
Teilbereich: **Informatik**
 Name der/des Lehrenden: **Heiko Falk**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Grundlagen der Betriebssysteme**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

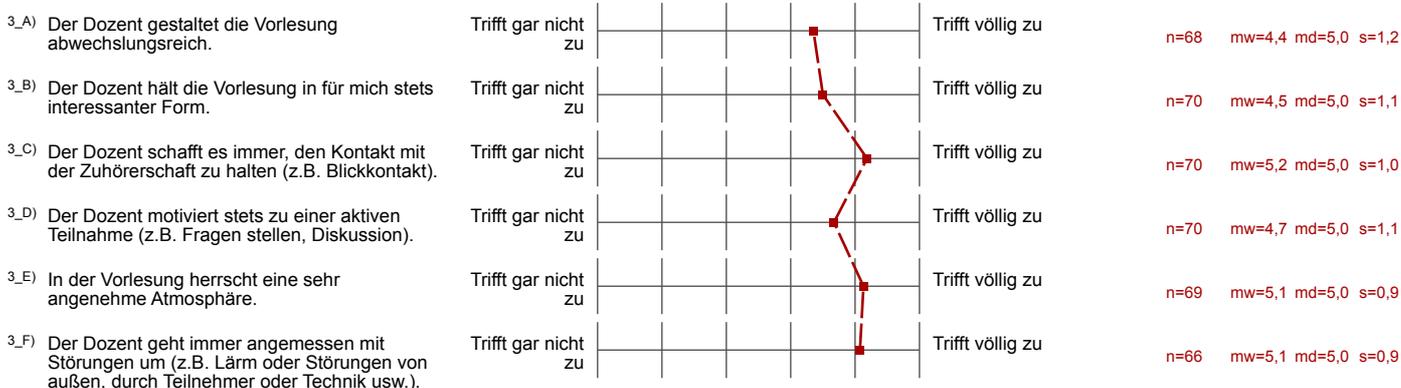
Struktur



Klarheit der Stoffvermittlung



Lehrverhalten der/des Lehrenden



Weitere Aspekte der Lehre

4_A) Der Dozent stellt häufig Querbezüge zwischen den Inhalten her.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=67 mw=4,4 md=4,0 s=1,0
				■					
4_B) Schwierige Sachverhalte werden stets verständlich erklärt.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=70 mw=4,8 md=5,0 s=0,9
				■					

Lernzuwachs

5_A) Mein Wissensstand ist nach der Vorlesung wesentlich höher als vorher.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=70 mw=4,7 md=5,0 s=1,0
				■					
5_B) Ich verfüge jetzt über ein deutlich grundlegenderes Verständnis als vor der Vorlesung.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=70 mw=4,7 md=5,0 s=0,9
				■					
5_C) Ich habe die wichtigsten Inhalte sehr gut verstanden.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=69 mw=4,5 md=5,0 s=0,9
				■					
5_D) Aufgrund dieser Vorlesung kann ich einen guten Überblick über das behandelte Thema geben.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=69 mw=4,3 md=4,0 s=1,0
				■					
5_E) Aufgrund dieser Vorlesung kann ich die behandelten, komplizierten Sachverhalte anschaulich darstellen.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=68 mw=4,1 md=4,0 s=1,0
				■					

Interessenförderung

6_A) In dieser Vorlesung lerne ich Dinge, die mich begeistern.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=70 mw=4,3 md=4,0 s=1,1
				■					
6_B) Die Vorlesung fördert mein Interesse am Stoffgebiet.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=69 mw=4,5 md=5,0 s=1,1
				■					
6_C) Die Vorlesung fördert mein Interesse am Studium.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=68 mw=4,5 md=5,0 s=1,2
				■					
6_D) Ich würde diese Vorlesung weiterempfehlen.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=68 mw=4,9 md=5,0 s=1,0
				■					

Gesamtbeurteilung

7_A) Alles in allem ist die Vorlesung sehr gut.	Trifft gar nicht zu	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100px; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px; text-align: center;">■</td> </tr> </table>					■	Trifft völlig zu	n=70 mw=5,0 md=5,0 s=0,8
				■					

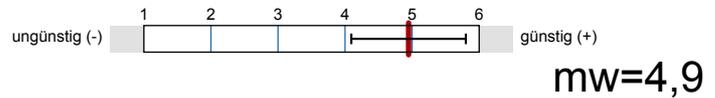
Präsentationsvorlage

Grundlagen der Betriebssysteme

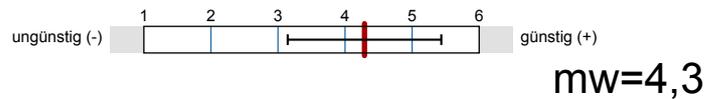
Heiko Falk

Erfasste Fragebögen = 71

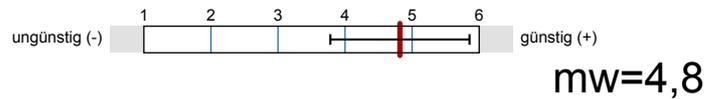
Struktur (Skalenbreite: 6)



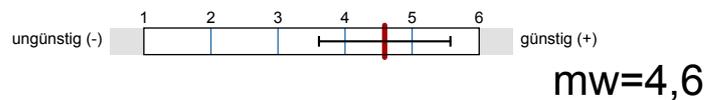
Klarheit der Stoffvermittlung (Skalenbreite: 6)



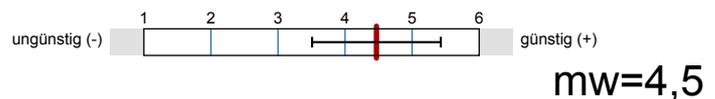
Lehrverhalten der/des Lehrenden (Skalenbreite: 6)



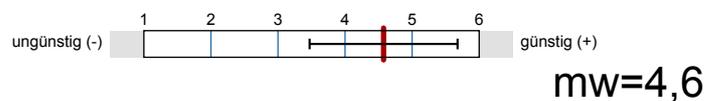
Weitere Aspekte der Lehre (Skalenbreite: 6)



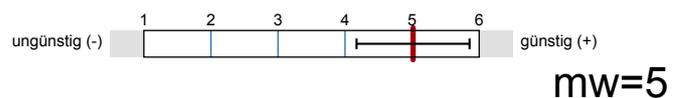
Lernzuwachs (Skalenbreite: 6)



Interessenförderung (Skalenbreite: 6)



Gesamtbeurteilung (Skalenbreite: 6)



Auswertungsteil der offenen Fragen

13.A) Was ist besonders gut an dieser Vorlesung?

- rotes Faden

Freundlicher Dozent, zuhören macht Spaß

Professor gibt sich viel Mühe anschaulich zu erklären

Skript ist sehr gut - absichtlich
veranschaulichende Beispiele in der Tafel.

Tempo, Erklärungen

Motivierter Dozent ohne Scheu vor Querverweisen und umfangreichen,
im Skript nicht dokumentierten Beispielen.

Freundlicher Dozent

Darstellung d. Algorithmen, Medieneinsatz

- Sehr gute Erklärungen
- Super Vortragsstil

Skript ist sehr gut zum Lernen, hilft beim Bearbeiten der Übungsblätter, Dozent bringt Stoff gut rüber.

→ Formulieringsalternativen

→ Erklärungen vom Dozenten

sehr gute Erklärungen

Dozent geht gut auf Fragen ein

Der Humor des Dozenten.

- Ruhig und deutliche Sprechweise
- ausreichendes Eingehen auf Fragen

im vollen Zeiteinsatz (nicht wie GdKA WS 2013/2014)

Dozent.

- Pädagogisches Staff
- Fragen werden ausführlich beantwortet

Atmosphäre sehr angenehm.
Gute und spannende Art des Vortrags.

- man kann gut zuhören, sympathischer Dozent

Die Folien und Skripte sind sehr überschaubar,
es wird gut auf Fragen eingegangen
sehr

Aktive Mitwirkung der Studenten
Verständliche Erklärung/Darstellung
sehr interessante/motivierende Vorlesung

- Themenhäufig gute Schaubilder

Einsatz der Tafel zur Verdeutlichung

14.A) Was könnte verbessert werden? (ggf. Verbesserungsvorschläge nennen)

- Fragen die sich der Dozent "aufschreibt" (da keine Antwort parat) bei der nächsten Vorlesung beantworten (wurde bisher vergessen)

Skript:
die Erklärungen sind teilweise zu knapp

Man könnte noch ein Skript bereit stellen und keine ~~Von~~gedruckten Power Point - Folien.
Und wenn man per E-Mail benachrichtigt werden könnte wenn Skripte bzw. PP-Folien gedruckt werden.

- zusammenhänge mehr herausarbeiten
- schwierige Sachverhalte ~~zu~~ ausführlicher erklären
- keine behinderten Kochrezept - Aufgaben zum Thema Scheduling
- Übungsblätter - Filme zeigen - mehr Bilder

Teils zu laut während der Vorlesung

→ mehr Praktische Beispiele

→ Abläufe noch ein wenig langsamer

und bildhafte Darstellungen (Animationen)

EVENTUELL EIN PAAR MEHR NOTIZEN IM SKRIPT
LÜCKEN DIE VERSTÄNDLICHKEIT BEI DER NACH-
BEREIT FÖRDERN

Die Skript könnte ausführlicher gestalten sein.

Besser auf mögliche Fragen vorbereiten

- Lösungsvorschläge zeitnah veröffentlichen
- Skripte früher aushändigen
- Erklärungen manchmal etwas oberflächlich

Übungsblätter

↳ oft schwer, überhaupt noch zu vollziehen was ~~gefordert~~ wird

Folien bzw. Skript zu undetailliert

Größere Überschneidungen mit den Übungsblättern wären hilfreich.

Tempo etwas verringern, teilweise doch sehr schnell

~~g~~ Skripte schneller ausdrucken + austeilen

Lösungsvorschläge für Übungsblätter hochladen!

Das gedruckte Skript war jeweils erst etwas spät verfügbar.

Eintönigkeit bei Folienpräsentation

detailliertere Erläuterungen und nicht nur Stichpunkte

Bei schwierigen Stoffgebieten, mehr Beispiele bzw. verständlichere

Die Verbindung der Vorlesung mit den Versuchen im TI-Labor ist schwer erkennbar.

Graphiken könnten mit Sätzen erläutert werden, wäre gut für spätere Klausurvorbereitung

- Manchmal gibt es zu Abbildungen im Skript zu wenig / ungenauen Text

- mehr Beispiele
- interaktiver gestalten
- Text mehr einleiten, immer nur Beamer wirkt ermüdend

Zu viel Text auf den Folien

Nicht immer klar was die Graphiken darstellen sollen

Es wäre gut wenn die Musterlösung nach jedem Blatt gehen würde

Übungsblätter: weniger googeln mehr vorlesungsbezogen!

Übungsblätter, nicht nur googeln => Mehr vorlesungsbezogen